

# Inhalt.

	Seite
Vorwort . . . . .	IX—XVI

## Gedichte aus der Kindheit und Jünglingszeit.

1859—1864.

Ohne Heimat . . . . .	3
Maislied . . . . .	4
Heimweh . . . . .	5
Dornröschen . . . . .	6
Alt Mütterlein . . . . .	7
Verloren . . . . .	8
Ein Brief an den Freund . . . . .	9
*Deutsche Sangeswonne . . . . .	10
*Herbst . . . . .	11
„Rein zur Höh, rein zu Thal!“ . . . . .	12
Der alte Magyar . . . . .	13
Endwig XV. . . . .	14
Im Gefängnis . . . . .	15
Saint-Just . . . . .	16
Lieder . . . . .	17
I. Mein Herz ist wie ein See so weit —	
II. Es ist der Wind um Mitternacht —	
III. Einsam durch den düsterblauen —	
IV. In stillen Stunden sinn' ich oft —	
Laß mich dir entfalten . . . . .	19
Schweifen, o Schweifen! . . . . .	20
Junge Fischerin . . . . .	21
Du hast gerufen — Herr, ich komme . . . . .	22
*Zum 18. Oktober . . . . .	23
Verzweiflung . . . . .	25
Erster Abschied . . . . .	26
*Heimkehr. Fünf Gedichte . . . . .	27
Zweiter Abschied . . . . .	30
Erinnerung . . . . .	31
Herüber — hinüber . . . . .	31
Vergeben — vergessen . . . . .	31
Untreue Liebe . . . . .	32
*Vor dem Kreuzifß . . . . .	33